

Pressemitteilung

Syna startet umgehend Stromnetzverstärkung der Mittelspannung in Schmitten

Schmitten, 8. Oktober 2025. Der Netzbetreiber Syna startet ab Freitag, 10. Oktober 2025, im Zuge einer umgehenden Stromnetzverstärkung der Mittelspannung in Schmitten eine weitere Baumaßnahme. Konkret wird eine neue, rund 400 Meter lange Mittelspannungstrasse zwischen den beiden Ortsnetzstationen in der Bürgermeister-Pouzaud-Straße und der Stichelwiese gebaut.

Anfang Oktober waren im Rahmen dreitägiger, umfangreicher Messungen Kabelstrecken aufgefallen, die verstärkt bzw. erneuert werden müssen. Die Identifizierung dieser potenziellen Schwachstellen und die nun angestoßenen Maßnahmen tragen dazu bei, zukünftig ungeplante Ausfälle zu vermeiden und das Stromnetz fit für die Zukunft zu machen.

Baumaßnahme erfolgt ohne Stromunterbrechungen

Die neue Stromtrasse verläuft von der Bürgermeister-Pouzaud-Straße über die Taunusstraße im Gehweg zwischen Hausnummer 38 und 22, kreuzt die Forsthausstraße, wechselt dabei die Straßenseite vorbei an den Hausnummern 37 bis 33, hinein in die Stichelwiese bis zur Ortsnetzstation in der Stichelwiese. Das Auftragsvolumen für diese Maßnahme beträgt rund 300.000 Euro. Die Baumaßnahme erfolgt ohne Stromunterbrechung für die Anwohner. Für die Tiefbauarbeiten wurde die Firma Ars Vivendi aus Weilrod beauftragt, die Elektromontage führt die Firma SPIE aus.

„Wir bemerken ein erhöhtes Störungsaufkommen in Schmitten, das auf eine stärkere Belastung des Mittelspannungsnetzes zurückzuführen ist. Mit der jetzt angestoßenen zusätzlichen Baumaßnahme reagieren wir in kürzester Zeit auf die potenziellen Schwachstellen, die uns im Zuge unserer Messungen in den vergangenen Tagen aufgefallen sind, und wirken durch die Verstärkung des Netzes künftigen Ausfällen entgegen“, sagt Florian Bienias, der als Kommunalmanager der Syna Schmitten betreut.

Drei parallele Baumaßnahmen in Schmitten

Derzeit führt die Syna insgesamt drei netzverstärkende Baumaßnahmen in Schmitten durch, um die Netzstabilität vor Ort zu verbessern. Neben der Verbindung zwischen den beiden Trafostationen wird eine

neue digitale Ortsnetzstation an der Evangelischen Akademie ins Stromnetz eingebunden. Sie liefert, sobald sie eingebunden ist, wichtige Messdaten in Echtzeit an die Netzleitstelle und lässt sich außerdem von der Leitstelle fernsteuern. So können Überlastungen schnell erkannt werden und - im Falle einer Störung - kann die Versorgung durch ferngesteuerte Umschaltungen schnellstmöglich wiederhergestellt werden.

Bei der dritten Baumaßnahme wird mit einer 1.600 Meter langen leistungsfähigeren Mittelspannungskabeltrasse die neue digitale Ortsnetzstation an der Evangelischen Akademie mit dem Mittelspannungsnetz in Dorfweil verbunden. In die neue digitale Trafostation und die Kabelstrecke investiert die Syna weitere rund 500.000 Euro.

Diese Pressemeldung sowie weitere Themen und Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer [Website](#) unter „[Medien & Dialog](#)“ und unter „[Datenschutz](#)“.

Ansprechpartner für Journalisten:

Mario Heß
Pressesprecher
Telefon: 069 3107-2991
E-Mail: mario.hess@suewag.de
www.syna.de



Unternehmenskommunikation
Pressepostfach
Telefon: 069 3107-1269
E-Mail: presse@syna.de
www.syna.de



Die Netze sind der Dreh- und Angelpunkt der Energiewende. Sie sind die Voraussetzung für dezentrale, regionale Energieerzeugung – für unsere eigene wie die unserer kommunalen Partner. Ohne „grüne“ Netze gibt es keine „grüne“ Erzeugung und keine „grünen“ Produkte. Die Syna vernetzt und schafft so das „Internet der Energie“.

Die Syna GmbH ist zum 1. Januar 2012 aus dem Zusammenschluss von Süwag Netz GmbH und Süwag Netzservice GmbH hervorgegangen. Sie ist eine 100% Tochtergesellschaft der Süwag Energie AG und bündelt die gesamte Netzkompetenz. Die Syna ist multiregional aufgestellt und steht für Regionalität, Partnerschaftlichkeit und zuverlässige Energieversorgung.

Um den Lesefluss nicht zu beeinträchtigen, sind im Text nur männliche Formen gewählt. Die verwendeten Begriffe gelten jedoch ausdrücklich für alle Geschlechter.